

Gentechnisch veränderte Lebensmittel – Soja und Sojaprodukte

Endbericht der Schwerpunktaktion A-916-18



April 2019

**Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (BMASGK)
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH (AGES)**

Zusammenfassung

Ziel der Schwerpunktaktion war die Überprüfung der Kennzeichnung von gentechnisch verändertem Soja und Sojaprodukten.

Es wurden 62 Proben aus ganz Österreich untersucht:

- keine Probe wurde beanstandet

Hintergrundinformation

Gentechnisch veränderte Organismen (GVO) haben in der Bevölkerung und in den Medien eine große Bedeutung. Es ist daher angebracht, den Markt auf das Vorhandensein und die korrekte Kennzeichnung von gentechnisch veränderten Sojaprodukten zu überprüfen

Probenumfang und Beurteilungsgrundlagen

Gesamtprobenzahl: 62

Zur Beurteilung wurden folgende Rechtsgrundlagen herangezogen:

- Verordnung (EG) Nr. 1829/2003 über gentechnisch veränderte Lebensmittel und Futtermittel

Ergebnisse

Die Beanstandungsquote lag bei 0 Prozent.

Tabelle 1: Beurteilungsquoten

Proben	Anzahl	%	KI (95 %) ¹
nicht beanstandet	62	100	(95 %; 100 %)
beanstandet	0	0	(0 %; 5 %)
gesamt	62		---

Bei zehn Proben wurden DNA-Sequenzen nachgewiesen, die für gentechnisch veränderte Soja-Linien charakteristisch sind, eine Aussage über den Gehalt an gentechnisch veränderten Soja-Linien war jedoch nicht möglich, da der Anteil unterhalb der Nachweisgrenze des angewandten Verfahrens liegt oder quantifizierbare DNA nicht in ausreichender Menge vorhanden war.

¹ Die Daten stammen von Zufallsstichproben. Die Aussagen der Ergebnisse sind somit mit einer gewissen Unsicherheit behaftet – der wahre Wert liegt mit 95%iger Wahrscheinlichkeit innerhalb des Konfidenzintervalls (KI). Die Breite des Intervalls hängt wesentlich von der Anzahl der Daten ab. Je mehr Daten/Proben vorliegen, desto schmaler wird das KI bzw. je weniger Daten/Proben vorliegen, desto breiter wird das KI.

Impressum

Eigentümer, Herausgeber:

Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz
Stubenring 1, 1010 Wien
www.sozialministerium.at

AGES – Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH
Spargelfeldstraße 191, 1220 Wien
www.ages.at

Alle Rechte vorbehalten. Nachdrucke – auch auszugsweise – oder sonstige Vervielfältigung, Verarbeitung oder Verbreitung, auch unter Verwendung elektronischer Systeme, sind nur mit schriftlicher Zustimmung der AGES zulässig.